

## **Fortschrittsbericht der F.EE Unternehmensgruppe Umsetzung der Prinzipien des UN Global Compact**

**Zeitraum 01.01.2015 - 31.12.2015**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die F.EE Unternehmensgruppe unterstützt nach wie vor und unverändert die Prinzipien des UN Global Compact und ist bestrebt, diese in ihrem Einflussbereich bestmöglich umzusetzen.

Der Grundstein für die heutige F.EE-Unternehmensgruppe mit Stammsitz in Neunburg v. Wald wurde im Jahr 1982 von Johann Fleischmann gelegt. Weltweit beschäftigt F.EE rund 900 Mitarbeiter\*\*. Davon 825 in der Firmenzentrale und 75 Mitarbeiter in den Niederlassungen in Bremen, Frankfurt, Köln, Leipzig, Barcelona, Birmingham, Chattanooga, Guadalajara und Istanbul.

F.EE zählt mit den vier Geschäftsfeldern Elektrotech Engineering, Automation Robotik, Informatik + Systeme und Energietechnik zu den deutschen Marktführern in der Fertigungs- und Automatisierungstechnik und bietet Leistungen und Produkte für die Industrieautomation, die Energieerzeugung – insbesondere für die Wasserkrafttechnik – sowie Lösungen für Industriesoftware und moderne IT von heute.

Neben der weltweiten Automobil- und Zulieferindustrie zählen wir auch mittelständische Unternehmen der unterschiedlichsten Branchen sowie Energieversorger und Kommunen zum breiten Kundenspektrum. Aus Ideen und Kundenvorgaben entwickeln und erarbeiten wir Konzepte und Lösungen mit modernstem technischen Equipment und langjährigem Know-how.

Auf den folgenden Seiten veröffentlichen wir unseren Fortschrittsbericht im Rahmen des „Global Compact“ der vereinten Nationen für das Jahr 2015.

Hochachtungsvoll

gez. Johann Fleischmann  
Geschäftsleitung

\*\* Stand 01/2016

Zeitraum 01.01.2015 - 31.12.2015

## **Menschenrechte**

**Prinzip 1:** Unternehmen sollen die internationalen Menschenrechte in ihrem Einflussbereich unterstützen und achten.

**Prinzip 2:** Sicherstellung, dass sich das eigene Unternehmen nicht an Menschenrechtsverletzungen beteiligt.

Für die F.EE-Unternehmensgruppe sind der Schutz und die Förderung der Menschenrechte im Rahmen unseres Einflussbereichs selbstverständlich. Dafür sprechen wir uns offen in unserer Unternehmensphilosophie aus:

### **„Raum für Zukunft**

Als verantwortliche und praktizierende Unternehmer wissen wir, dass wirkliche Qualität nur dann entstehen kann, wenn wir den Menschen die sich uns anvertrauen, täglich ein Klima zur Entfaltung ihrer Möglichkeiten und ihres Könnens bieten.

### **Raum für Freude, Engagement und Kreativität**

So schaffen wir gemeinsam mit unseren Mitarbeitern die Basis für eine besondere Motivation und Begeisterung und für eine zwanglose Flexibilität. Dieses Miteinander erlaubt es uns, außergewöhnliche Ziele zu formulieren und Wissen, Ideen und Know-how zum Nutzen unserer Kunden einzusetzen."

### **Leistungen und Maßnahmen:**

An unserem Standort werden regelmäßige Gesundheitsschecks sowie Arbeitsplatzbegehungen durch das Betriebsarztteam durchgeführt. Alle Mitarbeiter haben die Möglichkeit, freiwillige Vorsorgeuntersuchungen wahrzunehmen und sich bei geplanten beruflichen Auslandsaufenthalten hingehend über Impfeempfehlungen beraten zu lassen.

Regelmäßig gibt es Wirbelsäulengymnastikkurse für interessierte Mitarbeiter, wodurch die Gesunderhaltung der Mitarbeiter gefördert und Rückenproblemen aktiv vorgebeugt wird. Zusätzlich gibt es für die Auszubildenden, neben einem Seminar zu Umgangsformen und einem Teamtrainingsparcours samt Hochseilgarten, einen Gesundheitstag, der insbesondere gesunde Ernährung in den Mittelpunkt stellt.

In der Seminarreihe zum Thema Stressmanagement wurden 2015 folgende Fragen erläutert sowie hilfreiche Methoden und Übungen gelehrt: „So managen Sie Stress“, „Stresssignale erkennen – drei Erfolgssäulen persönlicher Stabilität.“ und „Soforthilfen und Erholquellen – Bewegung als Doping für die eigene Stabilität.“ In diesem Zusammenhang ist auch das Engagement der Unternehmensgruppe am sogenannten Landkreislauf zu nennen. Dabei konnte eine große Gruppe an Mitarbeitern zur gemeinsamen und erfolgreichen Teilnahme an einem sportlichen Ereignis motiviert werden. Im Jahr 2015 haben wir u. a. erneut zahlreiche Spenden an die unterschiedlichsten nationalen und internationalen humanitären Projekte und Einrichtungen geleistet:

- Aktion Sternstunden des Bayerischen Rundfunks
- Mukoviszidosehilfe Regensburg
- Hospizdienst des Caritas-Verbandes im Landkreis Cham
- Soziales Netzwerk Neunburg
- Rettungshundestaffel Ostbayern



Zeitraum 01.01.2015 - 31.12.2015

## **Sozialstandards / Arbeitsnormen**

- Prinzip 3:** Wahrung der Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen
- Prinzip 4:** Abschaffung jeder Art von Zwangsarbeit
- Prinzip 5:** Abschaffung von Kinderarbeit
- Prinzip 6:** Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung

Für die F.EE GmbH und seine Mitarbeiter ist die Achtung der Sozialstandards Selbstverständlichkeit.

### **Leistungen und Maßnahmen:**

Unseren Mitarbeitern steht es unverändert frei, sich im Rahmen ihrer Tätigkeit in Einzel- oder Gruppengesprächen zusammenzufinden. Der groß angelegte Neubau einer Kantine für unsere Mitarbeiter ist 2015 zu einem neuen großen und ansprechenden Treffpunkt für soziale Kontakte und Ort des Austauschs für die Mitarbeiter geworden. Hier finden ebenso regelmäßig interne Veranstaltungen und Feierstunden, wie die Ehrung von Mitarbeitern oder Mitarbeiterseminare statt.

Durch unsere Unternehmenspolitik unterstützen wir ausdrücklich das allgemein gültige Gleichbehandlungs- und Antidiskriminierungsrecht, das jegliche Form von Diskriminierung aufgrund von Rasse und ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter und sexueller Identität verbietet.

Wir dulden demnach keinerlei Diskriminierung oder Belästigung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Arbeitsplatz oder im täglichen Arbeitsumfeld. Jede Verfehlung würde sofort geahndet werden. Zur Unterstützung der Integration ausländischer Arbeitnehmer fördern wir aktiv Sprachkurse, organisieren interkulturelle Treffen oder unterstützen bei Wohnungssuche und organisatorischen Angelegenheiten. F.EE spricht sich explizit gegen alle Arten von Zwangs- oder Kinderarbeit aus.

Wir sehen die Investition in umfangreiche und kontinuierliche Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter als wesentliche Säule für eine erfolgreiche Zukunft sowohl unserer Mitarbeiter als auch des Unternehmens. Derzeit befinden sich unter unseren Beschäftigten rund 100 Auszubildende.

Im Oktober 2015 fanden zum ersten Mal die „Aktionstage Ausbildung“ bei uns statt. Innerhalb einer Woche hatten wir mehr als 500 Schülerinnen und Schüler sowie interessierte Jugendliche zu Gast, die Einblick in die F.EE-Arbeitswelten gewinnen konnten und zusätzlich im Infotruck des Verbandes der bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeber erste praktische Erfahrungen in den verschiedenen angebotenen Ausbildungsberufen sammeln konnten. Mit dabei waren auch Girls' Day Academy Teilnehmergruppen. Uns liegt sehr viel daran, dass auch Mädchen ihnen unbekannte Berufsfelder kennen lernen und testen können. Unter anderem wurde Einblick in MINT-Berufe, wie der Elektronikerin, der Feinwerkmechanikerin oder der Industriemechanikerin ermöglicht.



Zeitraum 01.01.2015 - 31.12.2015

## **Umweltschutz**

- Prinzip 7:** Unterstützung eines vorsorglichen Ansatzes im Umgang mit Umweltproblemen
- Prinzip 8:** Ergreifung von Schritten zur Förderung eines verantwortungsvollen Umgangs mit der Umwelt
- Prinzip 9:** Hinwirkung auf die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien

Wir verpflichten uns, verantwortlich und zukunftsorientiert im Sinne der Ressourcenschonung zu handeln und gehen daher mit unserem Bedarf an Energie, Wasser und anderen Rohstoffen gewissenhaft um. Für ein verantwortungsvolles und zukunftsorientiertes Unternehmen ist es von enormer Bedeutung, sich seiner gesellschaftlichen Vorbildfunktion bewusst zu sein. Wir achten bei unserer Arbeit darauf, die Natur als Lebensgrundlage für kommende Generationen zu achten und zu schonen und die ökologischen Folgen unseres wirtschaftlichen Tuns jederzeit zu bedenken. Die Qualität unseres Lebens wird wesentlich durch die Gesundheit bestimmt, die die Voraussetzung für persönliche Zufriedenheit und Wohlbefinden ist. Der Arbeitswelt kommt hierbei eine große Bedeutung zu.

### **Maßnahmen:**

Ein besonderes Augenmerk wird auf die Erhaltung und Verbesserung gesunder und sicherer Bedingungen am Arbeitsplatz gelegt. „Gesunde Arbeitsplätze“ steigern das persönliche Wohlbefinden der Beschäftigten und tragen gleichzeitig wesentlich zur Erhaltung der Motivation, Leistungsstärke, Kreativität sowie zu einem positiven Arbeitsklima und damit auch zur Loyalität der Beschäftigten bei. Hierzu tragen seit 2015 auch neue helle und lichtdurchflutete Bürotrakte bei. Unsere „Belebtes Wasser“-Initiative (Trinkwasser mit besonders hoher Qualität an allen Orten und in der neuen Kantine zur freien Verfügung) sowie Energie- und Ressourcensparmaßnahmen, z. B. bei Druckern und Händetrocknern (an Stelle von Papierhandtüchern) oder durch Papierreduzierung (z. B. durch Digitalisierung aller Personalakten und digitalen Rechnungseingang von 90% aller unserer Lieferanten in 2015), sorgen u. a. für ein hohes Bewusstsein unserer Mitarbeiter für Gesundheits- und Umweltthemen. Zudem beziehen wir unseren Strom zu 100% aus Wasserkraft (CO<sub>2</sub>-Einsparung 800t pro Jahr).

Die vorhandenen und regelmäßig erneuerten zertifizierten Umwelt- (ISO 14001) und Arbeitssicherheitsmanagementsysteme (OHRIS) unterstützen uns bei diesem Vorhaben und zeichnen Verbesserungen auf. Durch regelmäßigen Kontakt und Zusammenarbeit mit den Behörden (Gewerbeaufsicht), Berufsgenossenschaften, Verbänden und Fachleuten sind wir über rechtliche Änderungen informiert.

Unser Unternehmensbereich Energietechnik wird vor allem auf dem Gebiet der Wasserkraft immer aktiver. Durch konstantes Weiterentwickeln von technischen Lösungen und Standards, vor allem im Hinblick auf moderne Automatisierungstechnik und die damit verbundene Steigerung der Effizienz der von uns betreuten Kraftwerke, leisten wir einen wesentlichen Beitrag zum Wachstum von CO<sub>2</sub>-armer Energiegewinnung. Unsere Lösungen orientieren sich stets stark an Fragen der Umweltverträglichkeit. So setzen wir z. B. die fischverträglichsten Techniken bei Laufwasserkraftwerken an Flüssen ein, die die Rahmenbedingungen jeweils ermöglichen.

Bei allen eigenen Neubauten werden die technischen Gebäudeeinrichtungen wie Heizung, Lüftung, Klima, Beleuchtung und Jalousien mit einem intelligentem Facility Control System gesteuert und geregelt, um den Energiebedarf so niedrig wie möglich zu halten. Verlässt z. B. ein Mitarbeiter seinen Arbeitsplatz, dimmt sich zunächst automatisch die zugehörige Lichtquelle und schaltet sich bei fortdauernder Abwesenheit schließlich ganz ab. fe.screen-fcs, die dafür eingesetzte Softwarelösung, ist ein Eigenprodukt der F.EE-Unternehmensgruppe, das sowohl intern als auch bei Kunden erfolgreich angewandt wird und mittlerweile bei vielen Projekten seine herausragende Effizienz und Funktion bestätigt hat.



Zeitraum 01.01.2015 - 31.12.2015



## Korruptionsbekämpfung

**Prinzip 10:** Unternehmen sollen gegen alle Formen der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung

Unbestechlichkeit und Korruptionsfreiheit gehören zu unseren gelebten Werten und werden als solche deutlich und offen kommuniziert. Wir überzeugen unsere Geschäftspartner durch unsere Leistungen und unsere Kompetenz. Im Zusammenhang mit unseren geschäftlichen Tätigkeiten dürfen weder persönliche Vorteile angeboten und gewährt oder gefordert sowie angenommen werden.

### Maßnahmen:

Alle unsere Mitarbeiter werden jährlich wiederkehrend zum Thema Antikorruption informiert und insbesondere zur Weihnachtszeit angewiesen, eingehende Präsente oder Ähnliches für die Weihnachtstombola zur Verfügung zu stellen. Jeder Mitarbeiter hat die Möglichkeit ein Los käuflich zu erwerben. Der Gewinn wird von der Geschäftsleitung verdoppelt und vollständig gespendet. Die Mitarbeiter haben die Möglichkeit Vorschläge zu unterbreiten, welchen Einrichtungen die Spenden zu Gute kommen sollen.

Die F.EE-Unternehmensgruppe selbst wiederum, schickt seit vielen Jahren keine Weihnachtsgeschenke mehr an Kunden. Stattdessen gilt „Spenden statt Geschenke“. Mit dieser Idee unterstützt F.EE jedes Jahr gemeinnützige Projekte – regional bis international. Wir glauben, damit dem Sinn des Weihnachtsfestes am besten zu entsprechen. In 2015 wurde so die Aktion Sternstunden des Bayerischen Rundfunks unterstützt.

